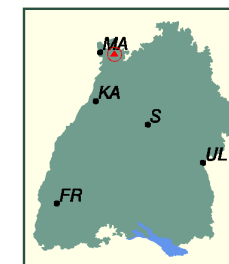




Aufg. Steinbruch am Ölberg SE von Schriesheim

Status:	mit geschützt
Land-/Stadtkreis:	Rhein-Neckar-Kreis
Gemeinde:	Schriesheim
Gemarkung:	Schriesheim
TK25-Nr.:	6518 Heidelberg-Nord
R/H-Werte:	3476780 / 5481400



Literatur:

Huth, T. u. Junker, B. (2005); Schöttle, M. (2000)

Beschreibung:

In dem großen aufgelassenen Steinbruch am Ölberg südöstlich von Schriesheim, der wie ein riesiges Amphitheater schon von der Rheinebene zu erkennen ist, wurde der Dossenheimer Quarzporphyr (DQ) auf fünf Sohlen mit jeweils über 20 m Höhe abgebaut und zu Schotter verarbeitet. Es handelt sich um ein rosafarbenes rhyolithisches Gestein, das zum Abschluss der vulkanischen Phase im jüngeren Rotliegend (Oberrotliegend) gefördert wurde und als Schlote sowie in ausgedehnten, bis 100 m mächtigen Deckenergüssen abgelagert wurde. Im Steinbruch tritt flach liegende, wellige Paralleltextur auf, die auf horizontale Fließbewegungen zurück geht.